

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1902**

105 (16.4.1902) Zweites Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 105. Zweites Blatt.

Mittwoch den 16. April

(folgt ein drittes Blatt.) 1902.

## Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 40103. II. Die Feststellung der Straßen- und Bauflucht der Hildastraße in Beiertheim betreffend.

Der Gemeinderat Beiertheim hat die anderweite Feststellung der Straßen- und Bauflucht der Hildastraße beantragt.

Die Pläne über das Unternehmen liegen zur Einsicht der Beteiligten während 14 Tagen vom Tage des Erscheinens der diese Bekanntmachung enthaltenden Nummer des amtlichen Verkündigungsblattes an auf dem Rathaus in Beiertheim auf.

Die in Aussicht genommene Flucht ist durch ausgesteckte weiße Pfähle kenntlich gemacht.

Etwasige Einwendungen gegen das Unternehmen sind binnen der oben erwähnten Frist bei dem unterzeichneten Bezirksamt oder dem Gemeinderat in Beiertheim schriftlich oder mündlich bei Ausschlußvermeidern geltend zu machen.

Karlsruhe, den 8. April 1902.

Großh. Bezirksamt.

Jacob.

Nr. 17 728.

## Öffentliche Zustellung.

1. Die minderjährige Hertha Wilhelmine Seeger, vertreten durch ihre Mutter und Vormünderin Luise Sophie Seeger in Karlsruhe,

2. die ledige Kellnerin Luise Sophie Seeger in Karlsruhe, Kronenstraße 19, 4. Stock,

klagen gegen den Techniker Reinhold Gallasch, früher zu Karlsruhe Karlstraße 37 wohnhaft, z. St. unbekannt wo, unter der Behauptung, daß der Beklagte den Klägern aus §§. 1768 und 1715 B.G.B. verpflichtet sei, mit dem Antrage, den Beklagten unter Verfallung in die Kosten zu verurteilen:

1. an die Luise Sophie Seeger als Vormünderin der Hertha Wilhelmine Seeger von dessen Geburt, d. i. 28. Dezember 1901 bis zum vollendeten 16. Lebensjahre einen Unterhalt durch Entrichtung einer monatlichen, in dreimonatlichen Raten vorauszahlbaren Geldrente von 25 Mark zu leisten;

2. der Luise Sophie Seeger die Kosten der Entbindung mit 50 Mark und die Kosten des Unterhalts für die ersten 6 Wochen nach der Entbindung mit 50 Mark, zusammen 100 Mark zu ersetzen und das ergehende Urteil für vorläufig vollstreckbar zu erklären.

Die Kläger laden den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreites vor das Großherzogliche Amtsgericht zu Karlsruhe, Akademiestraße 2, 2. Stock, Zimmer Nr. 10, auf:

Dienstag den 17. Juni 1902, vormittags 9 Uhr.

Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.

Karlsruhe, den 12. April 1902.

Thum,

Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

2.1.



Die verehrlichen Mitglieder beehren wir uns zur Monatsversammlung am  
**Mittwoch den 16. April d. J., abends 8 1/2 Uhr,**  
im Saal III Schrempf,  
höflich einzuladen.

### Tagesordnung:

1. Der Anschluß an ein hiesiges Kreditinstitut.
2. Besprechung allgemein interessierender Vereinsangelegenheiten, besonders der von der Handwerkskammer Karlsruhe erlassenen Vorschriften zur Regelung des Lehrlingswesens und der Gefellensprüfungs-Ordnung.
3. Fragekasten.
4. Mitteilungen.
5. Wünsche und Anträge.

Karlsruhe, den 4. April 1902.

Der Vorstand des Gewerbevereins e. V.

## Wohnungen zu vermieten.

— **Wilderstraße 22** ist eine Wohnung von fünf geräumigen Zimmern mit Parkettböden, Küche, Mansarde, zwei Kellern etc. auf 1. Juli d. J. zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, 3. Stock rechts.

— **Amalienstraße 57** ist der 2. Stock, 6 Zimmer, Badezimmer, Küche und Zugehör, auf 1. Juni zu vermieten. Näheres im Geschäft.

— **Goethestraße 41**, 3. Stock links, sind zwei Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Zugehör, sowie eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. Juli billig zu vermieten. Näheres im 3. Stock links.

— **Hirschstraße 110** ist in gutem Hause auf Juli oder später die Parterre-Wohnung von 3 großen Zimmern, großem Vorplatz, Badezimmer, Küche und Zugehör zu vermieten. Es befindet sich dabei eine sehr große, in's Freie gehende Terrasse. Ebenso ist auf Juli oder später der 2. Stock mit 4 Zimmern, 2 Balkonen, Badezimmer, Küche und Zugehör an eine einzelne Dame oder kleine Familie zu vermieten. Beide Wohnungen zusammen eignen sich auch gut für eine Familie. Näheres im 1. Stock.

— **Kaiserstraße 40**, 2 Treppen hoch, ist eine der Neuzeit entsprechende Wohnung von 5 schönen Zimmern mit Keller, Küche, Badabteil, Mansarde nebst dem üblichen Zugehör per 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst, eine Treppe hoch.

— **Kaiserstraße 132** ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, Bad, Garderobe, Küche, Speisekammer nebst sonstigem Zugehör sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Preis 800 M. Näheres daselbst im Laden.

— **Kriegstraße 16** ist eine Treppe hoch eine Wohnung von 6 Zimmern und reichlichem Zugehör per sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre oder 1. Stock.

— **Dammstraße 5**, zwei Treppen hoch, ist eine neu hergerichtete Balkonwohnung, bestehend aus 5 schönen Zimmern, Küche, 2 Kellern, Mansarde, Anteil am Trockenstreich, sofort oder später zu vermieten. Einzusehen von 10 bis 4 Uhr. Zu erfragen im Laden.

— **Mathystraße 3** zwei sehr schöne Wohnungen von je 6 Zimmern, Bad und Mansarden sogleich zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock.

— **Morgenstraße 43** ist der 3. Stock von 3 Zimmern sammt Zubehör sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Rüppurrerstraße 70 im 2. Stock.

— **Nebenstraße 29**, nächst der Marienstr., ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör auf sogleich oder per 1. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock links.

— **Kaufstraße 14**, ohne Vis-à-vis, ist der 2. Stock wegen Verletzung, bestehend aus einer 3 und 4 Zimmerwohnung sammt reichlichem Zubehör, sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen Rüppurrerstraße 70 im 2. Stock.

— **Kaufstraße 16** ist der 1. Stock, bestehend aus 3 Zimmern sammt Zubehör, sofort und ebenfalls eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern sammt Zubehör und Kochgas auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen Rüppurrerstraße 70 im 2. Stock.

— **Winterstraße** ist in schönem Hinterhaus mit Aussicht in's Freie eine 3 Zimmerwohnung auf sogleich zu vermieten. Preis M. 330.— per Jahr. Näheres Marienstraße 70, 2. Stock.

— **Winterstraße 21** ist eine herrliche Wohnung im 2. Stock, ohne Vis-à-vis, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, nebst Zubehör, auf 1. Juli billig zu vermieten. Näheres parterre.

— In der **Schwauenstraße** ist der 4. Stock von 3 kleinen Zimmern, Mansarde und Keller, sowie die **Parterrewohnung** von 2 Zimmern, Küche und **Laden** auf sogleich zu vermieten. Näheres Waldbornstraße 32.

— **Amalienstraße 26** ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern mit reichlichem Zugehör auf 1. Juli zu vermieten.

3.2. Sogleich oder auf 1. Juli zu vermieten eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Veranda, Vorplatz, Küche, Keller in der Degenfeldstraße 12. Näheres parterre oder bei **D. Kofmann**, Amalienstraße 14 b, parterre.

## Steinstraße 29,

Edellplatz, 3. Stock, schöne Wohnung von 5 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Mansarde per 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

## Karlstraße 92

ist die Parterrewohnung mit 5 geräumigen Zimmern, Bad, 2 Mansarden, 2 Kellerabteilungen, Waschküche etc. sofort zu vermieten. Näheres Karlstraße 90 im Hinterhaus.

## Mansarden-Wohnung

von 2 großen Zimmern, Glasabschluß, Küche, Keller, Anteil an der Waschküche und dem Trockenstreich an ordnungsliebende Leute auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Sternbergstraße 15, 2. Stock.



**Spezerei-Geschäft,**  
 ein gut gehendes, schön eingerichtetes, wird aus Gesundheitsrücksichten zu beliebiger Zeit abgegeben. Laden mit Magazin, 2 Kellern, Wohnung von 3 Zimmern u. Küche. Preis 800 Mark. Offerten unter Nr. 2739 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Wohnung zu vermieten.**  
 — Kaiserstraße 54 ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 schönen und sehr geräumigen Zimmern mit Balkon und reichlichem Zugehör, per 1. Juli zu vermieten. Näheres bei **J. Sahn, Kaiserstraße 54** im Laden.

**Wohnungs-Gesuch.**  
 \*2.1. Von einem Beamten (Junggefelle) werden 2-3 Zimmer, Küche und Zubehör, mit Glasabschluß, auf 1. Juli in besserem Hause, 2. oder 3. Stock, zwischen Karl-Friedrichs- und Westendstraße zu mieten gesucht. Angebote bis zu 600 M. unter Nr. 3076 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Laden gesucht.**  
 \*2.1. Für Delicats- und Colonialwaren-Branche wird auf Spätsjahr ein Laden mit Wohnung zu mieten gesucht. Hauskauf ev. nicht ausgeschlossen. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3086 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

**Zimmer zu vermieten.**  
 — Karlstraße 76, parterre, ohne Vis-à-vis, ist ein sehr schön möbliertes Zimmer auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

\*3.1. **Amalienstraße 81,** gegenüber vom Kaiserdenkmal, sind sofort ein oder zwei möblierte Zimmer mit Pension zu vermieten. Näheres daselbst, 3 Treppen hoch.

**Galon mit Schlafzimmer,** fein möbliert, an einen oder zwei Herren sofort zu vermieten (werden auch einzeln abgegeben): Steinstraße 19 im 3. Stock, am Libellplatz. \*5.5.

**Zimmer-Gesuch.**  
 \* Fräulein sucht einfach möbliertes Zimmer (Marktplatznähe). Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3077 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Kleinerer Weinkeller**  
 wird per sofort zu mieten gesucht. Weststadt bevorzugt. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3028 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Dienst-Anträge.**  
 2.2. Ein Küchenmädchen wird per sofort gesucht. Lohn 30 Mark per Monat.

**Hotel grüner Hof.**  
 \*2.2. Ein fleißiges, sauberes Mädchen auf sofort gesucht, welches Liebe zu Kindern hat und welches gewillt ist, in der Stellung mit nach Frankfurt zu gehen zu jungen Eheleuten mit 1 Kind: Mathystraße 10, 1. Stock links.

**Ein Oberkellner**  
 für kleines Hotel gesucht. 2.2. Bureau **C. Fuhr, Ritterstr. 6.**

**Tüchtige Büglerinnen**  
 finden bei gutem Verdienst dauernde Beschäftigung in der **Wörner'schen Dampfwaschanstalt, Sulach.**

2.2. **Junge Mädchen,** welche das Kleidermachen gelernt haben, finden Stellung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Hotelzimmermädchen**  
 2.2. Ein tüchtiges sofort gesucht. Bureau **C. Fuhr, Ritterstraße 6.**

**15 tüchtige Aushilfs-Kellnerinnen**  
 für die Festlichkeiten gesucht. 2.2. Bureau **C. Fuhr, Ritterstraße 6.**

**Lehrmädchen.**  
 Ein Mädchen aus guter Familie, welches sich für Bureau ausbilden will, per sofort gesucht. Nur schriftliche Offerten werden berücksichtigt. **Alfred Blum,** Teppiche u. Möbelstoffe, Kreuzstr. 3.

**Lehrfräulein**  
 oder angehende Verkäuferin aus besserer Familie für größeres diesiges Magazin in Haus- und Küchengeräten gesucht, ohne Pension. Offerten unter Nr. 3068 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Jüngerer, fleißiger Hausbursche**  
 kann sofort eintreten. Näheres im Kontor des Tagblattes. 2.2.

**Monatsdienst**  
 zu vergeben: **Adlerstraße 43, 3. Stock.** \*

**Haus-Verkauf.**  
 \*3.1. Ein neues, vierstöckiges Wohnhaus mit je 4 Zimmern, Bad, Balkon, Garten und Veranda, ohne Vis-à-vis, ist aus erster Hand billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 3075 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Baupläze zu verkaufen.**  
 — An der Dunsen-, Eisenlohr-, Hübsch-, Krieg- und Klaupechtstraße verkaufen wir Baupläze. Zu erfragen Eisenlohrstraße 19. **Karlsruher Terraingesellschaft.**

**Verkaufs-Anzeigen.**  
 — Ein noch fast neues **Damenfahrrad** ist preiswert abzugeben. Näheres **Sofienstraße 55, 1. Stock.**

**Zu verkaufen.**  
 \*2.2. Schöne Ausziehtische 25 M., Waschkommode, polierte, 28 M., komplette Betten 65 M., Spiegel, Vertico 30 M., mit Aufsatz, sehr schön, 45 M., Kameeltaschendivan 55 M., schöne Chiffonniere zu 25 M., Waschkommode mit Marmor und schönem Beschlag 40 M., Kinderbettstellen 14 M. u. Versch. sind zu verkaufen: **Steinstraße 6.**

**Für Brautleute.**  
 \*2.2. Eine schöne Aussteuer: 2 Bettstellen, französische, mit Kissen, Wollmatrassen, Polstern, Nachttisch, Chiffonniere, Zimmertisch, 4 Stühle, Kommode, Spiegel, Küchenschrank, Küchentisch, 2 Hoder, Herd, ist für nur 350 M. zu verkaufen: **Steinstraße 6.**

**Divan,**  
 ganz neu, 32 M., hochf. Kameeltaschen für nur 55 M. und 64 M. zu verkaufen. Kein Laden, daher die sehr billigen Preise. **H. Köhler, Tapezier, Schützenstraße 56, Hinterhaus.** \*2.1.

**Pianino,**  
 noch neu, ist mit Garantie billig abzugeben. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen. \*3.2.

**Wagen-Verkauf.**  
 — Alle Sorten Wagen, neue und gebrauchte, habe stets auf Lager. Reparaturen, sowie neue Wagen nach Bestellung bei schneller und pünktlicher Ausführung. **J. Spißfaden, Wagenbauer, Kriegstraße 14, bei dem Hauptbahnhof.**

**Wegen baulicher Veränderung**  
 habe ich meine **Ausverkaufspreise**

auf sämtliche Polster- und Kastenmöbel, complete Betten, Tische, Stühle, Spiegel u. noch um 10% reduziert. Komplette Aussternern und ganze Zimmereinrichtungen werden noch besonders berücksichtigt im Möbel-, Betten- und Tapezier-Geschäft von **Lud. Seiter, 7 Waldstraße 7.**

**Brennabor-Rad,**  
 wenig gefahren, tadellos erhalten, mit Patent-Sattel, zum Preise von 100 Mark zu verkaufen: **Westendstraße 47, parterre.** \*2.2.

**Strohöhute.**  
 Strohhüte, moderne, garnirt, für Damen und Mädchen sind billigt zu verkaufen im Auktionsgeschäft von **S. Fischmann, Zähringerstraße 29.** 4.3.

3.3. **Oleander-Bäume,**  
 2 Stück mit Kübel, sowie ein gebrauchtes Fahrrad sind billig zu verkaufen: **Scheffelstraße 54, parterre.**

**Abbruch.**  
 4.4. Am Abbruch des Hauses **Kaiserstraße 46** werden von heute ab Abbruchmaterialien billigst abgegeben, als: Ziegel, Fenster, Türen, Bän- und Brennholz, Platten u. Näheres auf der Abbruchstelle und Kronenstraße 36 auf dem Bureau.

**Haus zu kaufen gesucht.**  
 3.2. In bester, freier Lage hier wird ein Anwesen mit Garten zu kaufen gesucht, welches zu einer Klinik einzurichten passend wäre. Bitte, nähere Beschreibung mit Preisangabe unter Nr. 3025 im Kontor des Tagblattes abzugeben. Agenten verbieten.

**Alterthümer**  
 werden angekauft zu den allerhöchsten Preisen bei **S. M. Fischl, Waldstraße 11, in der Nähe des Kunstvereins.**

**Achtung!**  
**Herren- und Damenkleider, Uniformstücke, Stiefel, Möbel und Betten bezahlt am Besten**  
**M. David,**  
 14 Markgrafenstraße 14.  
 Komme zu jeder gewünschten Zeit in's Haus. Bitte genau die Hausnummer zu beachten.

**Ich kaufe**  
 fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Stiefel, Uhren, Militär-Uniformen, gebrauchte Betten, ganze Haushaltungen, sowie einzelne Möbelstücke und zahle hierfür, weil das größte Geschäft, mehr wie jede Konkurrenz. Gefällige Offerten erbittet **J. Levy, Markgrafenstraße 26.**

**Kaiserstühler Weine.**  
 Bestellungen auf **Kaiserstühler Weiß- u. Rothweine** werden **Werderplatz 34, 2 Treppen hoch, in Gebinden von 20 Liter oder 20 Flaschen an entgegengenommen.** \*10.6.



## Bordeaux- und Burgunder-Weine

von  
Mark 1.10 per Flasche an  
empfiehlt

**Karl Baumann,**  
Akademiestraße 20.

**1897.**

Kirschenwasser 1 Liter 3 M.  
Zweitschgenwasser 1 Liter 2 M.  
Cognac, französ., 1 Liter 3 M. 50 Pf.  
ohne Glas.  
Basquewisch aus Eßln (Magenbitter)  
1 Liter 3 M. 50 Pf.  
werden fortwährend abgegeben bei  
**Fritz Glasner, Stefaniestraße 32.**

**Seemann's Spezialbrot**  
„Optimus“ (eingetr. Schutzm.)

Wirksamstes Mittel gegen  
**Verstopfung.**

Von Ärzten angelegentlich empfohlen. Viele Gutachten. Monatlang haltbar. Niederlagen bei  
**Carl Roth, Hofdrog., N. Blas, Germania-Drog., Fr. Benzler, Amalienstraße.** 5.1.

## Gemüse- u. Früchte-Conserven,

reelle Packung — beste Qualität  
— 10% Rabatt —  
empfiehlt 10.7.

**Herm. Wunding,**  
Hoflieferant.

Die praktische Hausfrau  
kocht nur noch die berühmten



Kaiser-Otto Grünkernmehl, 2.1.  
Kaiser-Otto Hafermehl,  
Kaiser-Otto Reismehl,  
Kaiser-Otto Tapioca-Julienne,  
Kaiser-Otto Erbsenwurst etc. etc.  
Frisch eingetroffen bei  
**F. X. Rathgeb, Ludwigsplatz.**

10.1. **Lochtwasser Sadu-**  
Ha giebt jedem Haare un-  
wüßliche Locken u. Wellen-  
traufe. Wasser 60 Pf.,  
Bomabe Sadulin 80 Pf.  
**Franz Kuhn, Kronenpark, Nürnberg.** Hier:  
**S. Dieler, Fris., Kaiserstr., J. Merz, Fris., Kaiserstr.**

## Complette Fahnen

nebst Stangen und zugehörigen Beschlag sammt  
vergoldeten Spitzen und Fächeln zu billigen Preisen  
vorrätig bei  
**S. Dornheim, Durlacherstraße 101.**

2173  
**MAGGI'S GEMÜSE-KRAFT-**  
**Suppen** in Würfeln 10 Pf.

für 2 Teller nahrhafter, gesunder Suppe sind **unübertroffen in Güte** und praktischer Verwendbarkeit.  
Nur mit Wasser zuzubereiten. Stets frisch vorrätig bei  
**Carl Lang, Adlerstraße 36.**  
Ebenso empfehle angelegentlich das seit Jahren bewährte „Maggi zum Würzen“. In Flaschen  
von 35 Pf. an.

Beständig grosses Lager in

## Trauer-Hüten

empfiehlt

**L. Ph. Wilhelm,**  
Kaiserstrasse 205. 12.7.



26 Filialen.

400 Angestellte.

## Färberei Printz

KARLSRUHE:

65 Kaiserstrasse 65 — 193 Kaiserstrasse 193 — 245 Kaiserstrasse 245  
10 Erbprinzenstrasse 10 und 8 Schützenstrasse 8.  
Telephon Nr. 63.

## Lignolithfabrik von Friedrich Janson, Mannheim.

Herstellung fugenloser Fußbodenbelege.  
Gegründet 1895.

Kostenvoranschläge gratis.

Vertreter: **W. Kreuzbauer, Karlsruhe, Kaiser-**  
strasse 122. Telephon 1032.  
12.3.

## Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

In unseren sämtlichen Verkaufslokalitäten werden wiederum  
**Badekarten des Friedrichsbades** für Schwimmbälle,  
Wannenbäder und Kurabteilungen gegen Verabfolgung von  
Gegenmarken verabreicht. 3.2.

## Privatkursus für Damenschneiderei

wird **praktisch** erteilt nach anerkannt neuester, leichtfaßlichster, französischer  
Methode für den Beruf und Privat.  
Langjährige praktische Erfahrung hier und im Ausland versehen  
nicht, den erwünschten Zweck zu erzielen.

**Eugenie Spiess, Robes,**  
Kronenstrasse 16 (Neubau), 3 Treppen,  
gegen das Großherzogl. Schloß.  
\*3.4.



**Badesalze**  
 22. empfehlen  
**Gebrüder Jost Nachfolger,**  
 Ecke der Zähringer- und Kronenstrasse.

**Futterartikel:**

- Hafers,
- Haferschrot,
- Mais,
- Maischrot,
- Württembergischer Häcksel,
- Futtermehl,
- Kleie,
- Trockentreber,
- Malzkeimen,
- Erdnußkuchen,
- Mohnkuchen,
- Sesamkuchen,
- Repskuchen,
- Welschkorn zur Saat,
- Pferdezahnumais,
- Waizen,
- Abfallwaizen,
- Gerste,
- Futtergerste,
- Wicken,
- Viehsalz,
- Glauberfalz,
- Bruchreis,
- Hirsen,
- Haferkern,
- Hanfsaat

empfehlte sowohl en gros als en détail  
 billigst

**H. J. Homburger,**  
 Kronenstrasse 50, Karlsruhe.

Streng reelle und billige Bezugsquelle! In mehr als  
 150 000 Familien im Gebrauche!  
**Gänsefedern,**  
 Gänsefedern, Schwänefedern, Schwänefedern und alle  
 anderen Sorten Bettfedern und Daunen. Neuheit und beste  
 Reinigung garantiert! Gute, preisw. Bettfedern 7 Pfund für  
 0,80; 1 1/2; 1,40. Prima Gänsefedern 1,60; 1,80. Polar-  
 federn: halbwelb 2, weiß 2,50. Silberweiße Gänse- und  
 Schwänefedern 3; 3,50; 4; 5. Edle Gänsefedern  
 2,50; 3. Polarfedern 3; 4; 5. Jedes beliebige Quantum  
 solltet gegen Nachnahme! Zurücknahme auf unsere Kosten!  
**Pecher & Co.** in Herford F. N. 1038  
 in Westfalen.  
 Groben und Preislisten, auch über Bettstoffe u.  
 fertige Betten kostenfrei. Angabe der Probestellen für  
 Federnproben erwünscht!

**Fahrrad-Reparaturen,**  
 Emaillierung und Vernickelung  
 in eigener Werkstätte schnell u. billig.  
**Emil Kohm, Inh. Zipfel & Edelmann,**  
 mech. Werkstätte u. Vernickelungsanstalt,  
 — 21 Kurvenstrasse 21.

**Sonnenschirme**



für jeden Geschmack in großartiger Auswahl  
 bei fabelhaft billigen Preisen in nur  
 solider, streng reeller Waare, wie seit langen  
 Jahren in Karlsruhe bekannt.  
**Stoffe zum Ueberziehen in allen  
 Genres zu den billigsten Preisen. 5.1.**  
**P. Buschini, Schirmfabrikant,**  
 110 Kaiserstrasse 110.

**Geschäfts-Eröffnung.**



Am hiesigen Plage habe ich ein  
**Spezial-Geschäft**  
 in  
**Solinger Stahlwaaren  
 und Waffen**

eröffnet und halte stets auf Lager: alle Sorten Taschenmesser von den billigsten bis zu den  
 feinsten; sämtliche Sorten Scheren, Rasirmesser, Tischmesser und Gabeln, Löffeln,  
 Franchirbestecke, Fleisch- und Speckmesser, Baum-, Decolier- und Winzermesser,  
 Dolch- und Jagdmesser, Fleischhackmaschinen, Kartoffelreibmaschinen u. s. w.  
 Ferner: Revolver, Flobertbüchsen, Pistolen und Munition.  
 Alles in nur bester Qualität in großer Auswahl, billige Preise.  
**Garantie für jedes Stück.**  
 Dampfschleiferei, Reparatur-Werkstatt und Poliranstalt im Hause.  
 Empfehle mich den geehrten Bewohnern von Karlsruhe bei vorkommendem Bedarf.  
**Ernst Meis, Kaiserstrasse 112,**  
 3.2. zwischen Wald- und Herrenstrasse.

**Büffets u. Eisschränke**

in solidester, einfacher und besserer Ausführung  
 für Brauereien, Wirthe, Metzger und  
 Private, Armaturen und techn. Artikel

Befichtigung ohne Kaufzwang. empfiehlte Befichtigung ohne Kaufzwang.

**Leo Meller,**  
 Waldstrasse 6, Karlsruhe,  
 im Neubau des Herrn Hofkonditor Hildenbrand. 6.1.

**W. Kreuzbauer, gegründet 1880, Karlsruhe,**  
 Kaiserstrasse 122 — Eingang Waldstrasse — Telephon 1032. 62.2.  
 Nachweis von Herrschaftswohnungen von Mk. 900.— an.



**Manschetten-Knöpfe,  
Brust- u. Kragen-Knöpfe**  
= Neuheiten jeder Art =

empfiehlt grosse Auswahl  
in allen Preislagen

**Friedrich Blos**  
Grossherzoglicher Hoflieferant  
F. Wolff & Sohn's Détail  
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

2.1.

**Badewannen, Sitz- u. Abwaschwannen**  
sowie  
**ganze Badeeinrichtungen**  
zu den billigsten Preisen bei  
**Jakob Better,**  
Blechuer und Installateur,  
11 Leopoldstrasse 11.

**Ansichtskarten.**  
Nur so lange die erste Auflage reicht, ver-  
kaufe ich meine Ansichtskarten in hochfeiner,  
9 farbiger Lithographie zu folgenden Vorzugs-  
preisen: 9.7.  
1 Serie zu 12 Karten M. —.70,  
2 Serien . . . . . M. 1.20,  
4 Serien . . . . . M. 2.00  
(Ladenpreis Serie M. 1.20.)  
**Hermann Boschert,**  
Ablerstrasse 44 u. Kaiser Wilhelm-Passage 14/22.

**Zum Jubiläum**  
empfiehlt sich zur Lieferung von Guir-  
landen, blühenden und grünen  
Pflanzen in bester Ausführung  
zu billigsten Preisen  
**Karl Leppert,**  
6.3. Handelsgärtnerei,  
gegenüber dem Friedhof.

**Guirlanden und  
Stechpalmbblätter**  
sind zu haben bei **Kappenberger,**  
Kaiserstrasse 16. 8.2.

**Baugewerkeschule.**  
Alle ein- geführten **Schulbücher,** sämtliche vorge- schriebenen  
**Schreib- u. Zeichenmaterialien**  
halten wir gut und preiswürdig auf Lager.  
**Müller & Gräff,**  
Kaiserstrasse 80 a,  
Seminarstrasse 6 u. Westendstrasse 63,  
2.2. am Kaiserplatz.

❖❖❖ **Illuminations-Lämpchen,** ❖❖❖  
Tulpen, Polygon-Laternen, Lampionskerzen, Fackeln liefert  
14.14. **Carl Roth, Hofdrogerie.**  
Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

Zu Aussteuern, 6.5.  
**Geschenken, Hotel- und Hauseinrichtungen**  
bietet unser Lager die grösste und gediegenste Auswahl modernster  
Luxus- und Gebrauchsartikeln aller Art in Porzellan, Cristall, Bronze,  
Majolika, Holz, versilberten Waaren und kunstgewerblichen Neuheiten zu  
billigsten Preisen. Ohne jeden Kaufzwang beehren wir uns zum  
Besuche unserer reichhaltigen Ausstellung ergebenst einzuladen.  
Hoflieferanten **F. Mayer & Cie.,** Rondelplatz.

2.1.



Wer auf die kommenden **Festtage** seine  
**Beleuchtung**  
richtig in Stand gesetzt haben will, wende sich  
an das **erste Spezial-Geschäft** darin von  
**Wilh. Göttle,**  
Kaiserstrasse 150.  
Telefon 56.  
= Aechtes Auer-Licht. =  
Starklicht-Brenner etc.  
Grösstes Lüster- u. Lampen-Lager am Platze.

**Eisschränke,**  
verschiedene Ausführungen,  
empfehlen



**Billige Bezugsquelle.** **Solide Ausführung. Cataloge gratis.**

**Busold-Nied,**  
Hirschstrasse 12. **Telephon 414.**



## Ludwig Dahlinger, Vergolder,

— 31 Waldstraße 31 —

empfehlte sich im Einrahmen von Bildern in jeder Art.

Neuvergoldeten von Bilderrahmen u. Spiegeln  
10.2. prompt und billig.

## Baugewerkeschule.

In allernächster Nähe der Anstalt,  
Ecke der Bismarck- u. Seminarstraße 6 u.  
Westendstraße 63, Ecke der Kaiser-Allee,  
halten wir in großer Auswahl vorrätig:  
sämtliche eingeführten Lehrbücher,  
2.2. alle vorgeschriebenen

**Schreib- und Zeichenartikel,**  
als: Pefte, Bleistifte, Zeichenpapier,  
Reißbretter mit Schuttrahmen, Schienen,  
Winkel, Reißzeuge, Tusche, Tinten,  
Farben u.  
in guter, preiswürdiger Ware.

**Müller & Gräff,**

Filialen: Seminarstr. 6 u. Westendstr. 63,  
beisgleichen im Hauptgeschäft Kaiserstr. 80a.



## Sparföcherherde

neuester Construction  
sowie den Restbestand in  
email. Kochgeschirr,

Küchen- und Haushaltungsartikel  
empfehlte zu billigsten Preisen 12.10.

Leopold Meeß, Douglasstr. 22.



Badewannen,  
Badeöfen und  
Badeeinrichtungen  
in verschiedenen  
Größen und Constructionen  
empfehlte

**Jos. Meess,**  
Ferd. Prinz Nachf.  
Erbsprinzenstraße  
29.

NB. 6 Gasbadeöfen verschiedener Constructionen sind im Betrieb zu sehen.

Nur 2 $\frac{1}{4}$  Pfg.

kostet unser neuester

## Kohlenanzünder

(klein gehacktes Holz u. Hobelspäne gebündelt  
und mit Harz getränkt) bei Abnahme von 100 Stück.

**Gehres & Schmidt,** Bähringerstr. 110,  
Telephon 200.

## Brenn- und Anfeuerholz

alle Sorten, sowie

## Bündelholz

empfehlte zu den billigsten Preisen

**B. Finkelstein,**

Rothheimerstr. 4 und Bähringerstraße 28.

Telephon 510.

## Fahnen, Flaggen und Banner

von **Marine-Schiffsflaggentuch,**  
wasserecht und widerstandsfähig, z. B.:

Wappenfahnen, Adlerfahnen, Nationalfahnen,  
Wappenschilder etc.

## Bonner Fahnenfabrik

i. Bonn a. Rhein.

Hofl. Sr. Majestät des Kaisers u. Königs.

Illustrierte Kataloge gratis und franco.

Niederlage und Verkauf zu Originalpreisen der Fabrik bei:

**Eugen Dahlemann,** Ecke der Kaiser- und Herrenstrasse 19.

4.2. — Telephon Nr. 1150. —

## Todes-Anzeige.

Heute früh 3 Uhr entschlief nach langem, schwerem Leiden  
im 61. Lebensjahre unser innigstgeliebter, treu besorgter Gatte,  
Vater, Schwiegervater, Großvater, Bruder, Schwager und Onkel

## August Schmidt,

Hirschwirth,

welches wir Verwandten, Freunden und Bekannten schmerzzerfüllt  
anzeigen.

Karlsruhe-Mühlburg, den 15. April 1902.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Jakobine Schmidt, geb. Schütz,  
August Schmidt, Architekt,  
Frieda Wiehs, geb. Schmidt,  
Luise Spreter, geb. Schmidt,  
Anna Schmidt.

Die Beerdigung findet Donnerstag Nachmittag 4 Uhr vom  
Trauerhaus, Gasthaus zum Hirsch im Stadttheil Mühlburg, aus statt.

## Danksagung.

Für die vielen Beweise aufrichtiger Teilnahme, sowie für  
die zahlreichen Blumenspenden bei dem Ableben unserer lieben  
Gattin, Mutter, Schwiegermutter und Großmutter

**Frau Karoline Peter**

sagen herzlichsten Dank

die trauernden Hinterbliebenen.

Karlsruhe, den 14. April 1902.



**Letzte Geldlotterie**

für bad. Invaliden.

III. Ziehung sicher 13. und 14. Juni 1902.

2288 Geldgew. v. **M. 42000.**Haupttreffer **20000 M. bar.**Loose à 1 Mk. } Porto und Liste  
II „ à 10 „ } 25 Pfg. extra.empfiehlt **J. Stürmer, Generalagent,**  
Strassburg i. E. u. alle Verkaufsstellen.Hier bei: **Carl Götz, A. van Per-**  
**stein & Cie., Chr. Wieder, E.**  
**Wegmann, L. Michel, A. Sauer**  
und **F. Pecher, Hoflieferanten.****Museum Karlsruhe.**4.3. Die verehrlichen Mitglieder werden unter  
Bezugnahme auf S. 24 der Satzungen in Kenntnis  
gesetzt, daß der zweite Vierteljahresbeitrag im Laufe  
des Monats April gegen Verabfolgung der Quittung  
von unserm Hausmeister täglich an den Wochen-  
tagen**von 10 bis 1 Uhr**in der Garderobe, zweiten Stock des Museumsge-  
bäudes, entgegen genommen wird.

Karlsruhe, den 29. März 1902.

**Der Vorstand.****Großherzogliches Hoftheater.**Donnerstag den 17. April. Abtheilung **A**  
(rotte Abonnementskarten). 51. Abonnements-  
Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Violetta (La**  
**Traviata).** Oper in 3 Akten nach dem  
Italienischen des **F. W. Piave.** Musik von  
**G. Verdi.** Anfang 7 Uhr. Ende gegen 1/2 10 Uhr.Freitag den 18. April. Abtheilung **C**  
(graue Abonnementskarten). 51. Abonnements-  
Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Götter von**  
**Berliningen mit der eisernen Hand.**  
Schauspiel in 5 Akten von **Goethe.** Nach  
der Original-Ausgabe von 1773. Anfang  
**halb 7 Uhr.** Ende 1/2 11 Uhr.Samstag den 19. April. Abtheilung **B**  
(gelbe Abonnementskarten). 51. Abonnements-  
Vorstellung. (Kleine Preise.) **Die Neu-**  
**vermählten.** Schauspiel in 2 Akten von  
**Björnsterne Björnson,** aus dem Norwegischen  
von **W. Lange.** — **Das Schwert des**  
**Damokles.** Schwank in 1 Akt von **G. zu**  
**Pulitz.** — **Tanz-Diversifement.** An-  
fang 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.Sonntag den 20. April. Abtheilung **C**  
(graue Abonnementskarten). 52. Abonnements-  
Vorstellung. (Große Preise.) **Die Jüdin.**  
Große Oper in 5 Akten, nach dem Französischen  
des **Eugen Scribe,** von **J. v. Seyfried.** Musik  
von **Halévy.** „**Glazar:** **Mar Gießwein**  
vom Kgl. Hoftheater in Stuttgart als Gast.  
Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.**Theater in Baden.**Mittwoch den 16. April. 29. Abonnements-  
Vorstellung. (Saison-Opernpreise.) Zum  
1. Male: **Rain.** Musikalische Tragödie in  
1 Akt. Dichtung von **Heinrich Bulthaupt.**  
Musik von **Eugen d'Albert.** — Zum 1. Male:  
**Die Abreise.** Musikalisches Lustspiel in  
1 Akt. Dichtung von **A. v. Steigentesch.** Ein-  
gerichtet von **Ferdinand Graf Spord.** Musik  
von **Eugen d'Albert.** Anfang 1/2 7 Uhr. Ende  
gegen 9 Uhr.**Witterungsbeobachtungen**  
im Groß. Botanischen Garten.

14. April.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Mor.	+ 9	750 mm	Nordost	unw.
12 „ Mitt.	+ 14	751 „	„	„
6 „ Abd.	+ 17	750 „	„	„

**Brennholz.****Buchen-Brennholz,**  
**tannen und forlen Anfeuerholz,**  
**Schwarten-Abfallholz,**

4.1. trockene Waare, empfiehlt bei prompter, reeller Bedienung

**Louis Krutz,****Dampffägerei und Spalterei. Kontor: Waldstraße 44.**

2.1.

**Friedrichsbad.** Die Gesamtfrequenz der im Monat März im Fried-  
richsbad verabsolgteten Bäder betrug 9979 gegen (8973) im vorigen Jahre. Davon  
entfallen auf die Salonbäder und Bannenbäder 1., 2. und 3. Klasse **5738** (4455).  
— 3505 Schwimmbäder vertheilen sich auf 2037 Herren, 782 Knaben, 346 Damen  
und 340 Mädchen. — In den verschiedenen Kurabtheilungen wurden insgesamt  
799 Anwendungen, zumeist auf ärztliche Verordnung, verabsolgt. Dieselben ver-  
theilen sich auf 63 Soolbäder, 146 Massagen, 36 Fango-Behandlungen, 183 Dampf-  
bäder, 119 Halbbäder, 4 kalte Abreibungen und Wickel, 24 schottische Douchen  
(kalt und warm abwechselnd), 47 Sitzbäder (zumeist mit Franzensbader Moor Salz),  
136 elektrische Lichtbäder, 24 Kohlensäure-Bäder und 17 elektrische Lehtanninbäder  
(System Stanger in Ulm).**Sufeland,** der bekannte Berliner Mediziner, behauptet, daß die alten Ger-  
manen ihre fast unverwundliche Gesundheit und ihre Körpergröße, durch welche sie  
selbst den Römern, den einstigen Herren des Erdkreises, so sehr imponirten, haupt-  
sächlich der Gewohnheit zu verdanken hätten, täglich, Winters und Sommers, zu  
baden. Und in der That, wer die belebende, kräftigende und abhärtende Wirkung  
des Badens an sich selbst erprobt hat, wird nicht umhin können, dem beizustimmen.  
Leider wird jedoch diese Probe noch immer zu selten gemacht; auch ist die Ueber-  
zeugung, daß das Baden von höchster hygienischer Bedeutung, daß wir in ihm das  
beste natürlichste und billigste Mittel haben, uns unsere Gesundheit zu erhalten und  
das Leben zu verlängern, nur in einem verschwindend kleinen Theil unserer Be-  
völkerung eingedrungen. Oder meinen wir etwa, daß wir unter günstigeren sozialen  
und natürlichen Verhältnissen leben, als unsere Vorfahren, und daß wir deshalb  
weniger Rücksicht auf unsere Gesundheit zu nehmen haben? Niemand wird das  
behaupten! Jedermann weiß, daß unsere jetzigen Lebensverhältnisse weit ungünstiger  
als sie damals gewesen sind. Woher nur aber diese Passivität? Ich glaube, weil  
unsere Zeit noch immer zu sehr unter dem Zeichen der Bequemlichkeit, Gleichgültigkeit  
und des Vorurtheils steht, dieser dreigeschloffenen Geißel, unter deren Streichen schon  
so manch blühendes, zu den schönsten Hoffnungen berechtigendes Menschenkind zu-  
sammengebrochen ist.**EINTRACHT**  
eingetragener Verein.

Karlsruhe.

Mittwoch den 16. April 1902,

Abends 8 Uhr,

**INSTRUMENTAL-**  
\* \* VEREIN. \* \*

im grossen Saale der „GESELLSCHAFT EINTRACHT“

**Musikalische Abendunterhaltung**

mit Restauration und Tanzgelegenheit.

Die Gallerie bleibt geschlossen.

**Mitwirkende Solisten:**Fräulein **Theodora Salicath,** Concertsängerin aus Christiania, Herr **Fritz Soot** (Tenor),  
Herr **Eugen Schilling jr.** (Violine), Herr **Fritz Romeo** (Recitation).Am Klavier Herr **Herm. Fischer,** das vollständige Vereinsorchester (46 Ausübende).  
Musikalische Leitung: Herr Hoforchesterrichter **E. Spies.**

3.3.

**Reichhaltiges Programm.**Wir laden hierzu unsere verehrl. Mitglieder nebst Familienangehörigen höflichst ein  
mit dem Bemerkung, dass die **Mitgliedskarten** für Eintracht oder Instrumentalverein vor-  
zuzeigen sind.**Die Vorstände**

der Gesellschaft Eintracht und des Instrumental-Vereins.



